

LEBEN SCHÜTZEN – SCHÄDEN VERMEIDEN

Kommunaler Überflutungsschutz für ihre Bürger

Starkregen verursacht Schäden in Milliardenhöhe, bedroht Existenzen und fordert Menschenleben. Jeder kann von Starkregen betroffen sein, selbst an Hanglagen fernab von Flüssen. Nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) wird bereits die Hälfte aller Überflutungsschäden durch Starkregen verursacht. Um ihre Bürger vor diesen Gefahren zu schützen, müssen Kommunen wirkungsvolle und nachhaltige Maßnahmen entwickeln und lokale Frühwarnsysteme etablieren. Die HTI Gienger KG unterstützt mit der Initiative CO₂ nachhaltige Projekte und möchte kommunale Akteure, Ingenieurbüros, Politik und Wissenschaft im Risikomanagement von Starkregengefahren stärken. Dazu ist es notwendig, das Risiko richtig einschätzen zu können. Ein Schlüssel dafür sind die Starkregengefahrenkarten des Initiative CO₂-Partners SPEKTER.



Initiative
CO₂

HTI
GIENGER



SPEKTER
VISIONEN LEBEN

STARKREGEN – RISIKOMANAGEMENT FÜR KOMMUNEN



STARKREGENGEFAHRENKARTE & FRÜHALARMSYSTEME

Die Starkregen-Gefahrenstufen (S0 - S3)

S0 keine Gefahr

Es besteht im Moment keine Überschwemmungsgefahr.

S1 - Rückstaugefahr

Überlastung des Kanalsystems ist möglich.



S2 - Überflutungsgefahr

Überschwemmung aus Kanal und Fließgewässern möglich.



S3 - Sturzflutgefahr

Lebensgefährliche Überflutungen an der Oberfläche möglich.



Häufig

Selten

Extrem

SPEKTER EWS: **STARKREGEN-RISIKO**MANAGEMENT

Mit Starkregenkarten gefährdete Gebiete erkennen

Starkregengefahren lassen sich durch gezieltes Risikomanagement enorm reduzieren. Mit den Lösungen Starkregen ewS und Starkregen fas können sich Kommunen und Industriebetriebe vor häufigen und seltenen Ereignissen schützen und extreme Vorkommnisse abwehren. Starkregen ewS erstellt Starkregengefahrenkarten für unterschiedliche Niederschlagsereignisse und lässt gefährdete Bereiche in den Einzugsgebieten erkennen. Die Ergebnisse sind Grundlage für die Planung und Realisierung von Schutzmaßnahmen gegen Niederschläge.

Alle wichtigen Informationen dazu finden Sie unter: www.spekter.de



Haben Sie Fragen zur staatlichen Förderung? Wir helfen Ihnen gerne weiter! Wenden Sie sich an Katrin.Bacher@hti-handel.de | (49) 81 21 44 881

SPEKTER GmbH

Werner-Heisenberg-Straße 9 | 91074 Herzogenaurach
T (49) 09 13 27 53 89 80 | www.spekter.de
info@spekter.de

Initiative CO₂

Poinger Str. 4 | 85570 Markt Schwaben
T (49) 81 21 44 881 | www.initiative-co2.de
kontakt@initiative-co2.de

HTI Gienger KG

Handel für Tiefbau
und Industrietechnik | Poinger Strasse 4
85570 Markt Schwaben | www.hti-bayern.de
info.ms@hti-handel.de

STAATLICHE FÖRDERUNG FÜR STARKREGENKARTEN

Freistaat Bayern übernimmt bis zu 75 % der Kosten

Sichern Sie sich die staatliche Förderung für die Erstellung von Starkregengefahrenkarten!
Der Freistaat Bayern fördert bis zu 75 Prozent der Kosten für die Erstellung einer Starkregenkarte für Ihre Kommune. Das Förderprogramm Starkregen hat aktuell ein Volumen von drei Millionen Euro. Zuwendungsempfänger sind ausschließlich Kommunen und kommunale Zweckverbände.

Die Einhaltung der Anforderungen des Infoblatts sind Voraussetzung zur Förderung:
www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/foerderung/doc/infoblatt_sonderprogramm_sturzfluten.pdf